

## **STIMMUNGSBAROMETER AEROSPACE QII/2024 ILA Berlin**

### **ZUM STIMMUNGSBAROMETER AEROSPACE**

Die H&Z Unternehmensberatung AG führt regelmäßig Umfragen und Analysen zur Lage und Wettbewerbsfähigkeit verschiedener Branchen durch.

Das Stimmungsbarometer Aerospace wird seit Anfang 2020 kontinuierlich erhoben und ermöglicht die Beobachtung von Kernthemen und Trends sowie deren Entwicklung. Regelmäßig nehmen ~100 Teilnehmer an diesen Umfragen teil.

An dieser Umfrage waren 156 Führungskräfte und Experten (60% Inhaber, Geschäftsführer und Geschäftsbereichsleiter, 38% sonstige Leistungsfunktionen und Experten) der Luft- und Raumfahrtindustrie in der DACH-Region beteiligt. Ergänzt wurde dies durch Gespräche und Interviews.

### ***FÜR ALLE, DENEN DER DETAILGRAD ZU HOCH IST:***

*GANZ AM ENDE DIESES DOKUMENTS FINDET SICH EINE 19-ZEILIGE GEN-AI ERZEUGTE ZUSAMMENFASSUNG DIESES STIMMUNGSBAROMETERS.*

Michael Santo und das H&Z Aviation, Defense & Space Team

([michael.santo@hz.group](mailto:michael.santo@hz.group), +49(0)172 2499843)

## AKTUELLE STIMMUNG

Im Vorfeld der ILA in Berlin steigt die Stimmung in der Branche auf den höchsten Wert seit Ausbruch des Ukrainekriegs im QII/2022.

76% der Befragten schätzen die Stimmung als positiv oder sehr positiv ein, die Zahl derer, die die Stimmung als negativ oder sehr negativ beschreiben hat sich im Vergleich zur letzten Befragung erneut von 8% auf 4% halbiert.

Die gute Auslastung und das Profitieren von der Dominanz von Airbus im Zivilflugsegment tragen zu dieser positiven Stimmungsentwicklung (insb. in der europäischen Zulieferindustrie) bei. Auch bewegen die Branche grundsätzlich andere Themen als den Rest der deutschen Wirtschaft. Die Zeichen stehen noch klar auf Wachstum und Personalgewinnung, diese liegen als Schwerpunktthemen deutlich vor Kostensenkungsmaßnahmen oder gar Personalabbau, hier gab es in Gesprächen keinen Unterschied zum Stimmungsbarometer QI/2024 aus dem Februar.

Allerdings scheinen die aktuelle Fehlteilraten bei den OEMs und Tier-1 wieder zu steigen, erkennbar ist dies an einer Vielzahl von ad-hoc Anfragen und Aufträgen bei den Tier-2 und Tier-3 Lieferanten.

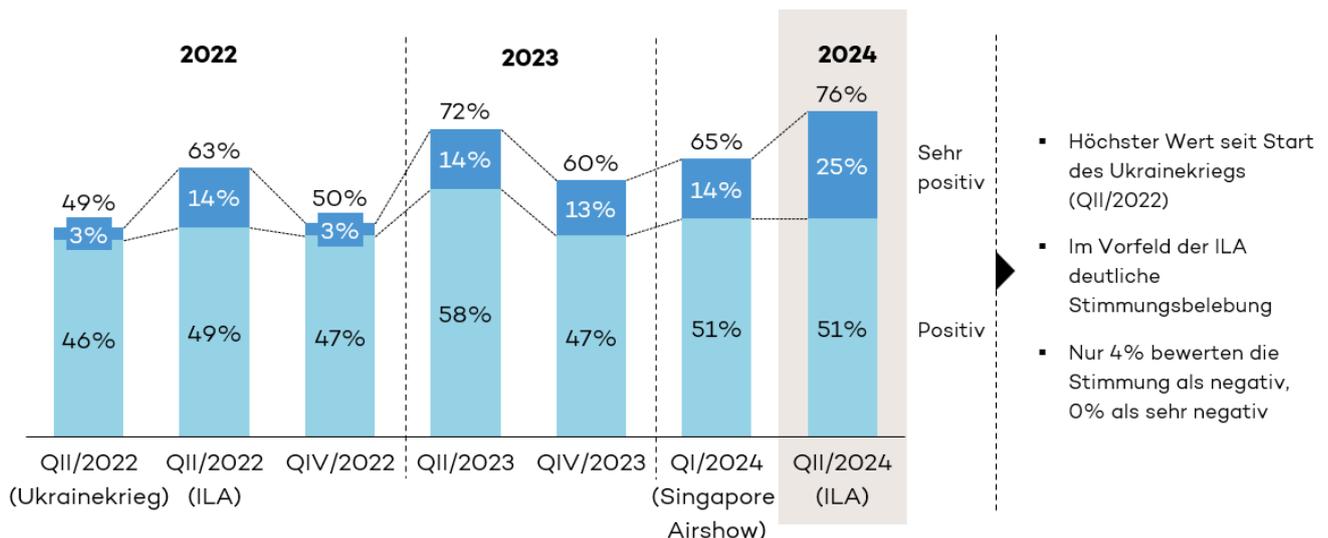


Abbildung 1: Stimmungslage im Zeitverlauf

## NACHHALTIGKEIT IM UNTERNEHMEN UND BEI DEN PRODUKTEN ALS THEMA IN DER LEIFERKETTE ANGEKOEMMEN

Die Anforderungen der aktuellen und zukünftigen Regulatorik sind für die Unternehmen der Luftfahrtlieferkette relevant. Mehr als 70% der Befragten betrachten diesen Themenkomplex als sehr relevant / relevant. In der Relevanz geschlagen wird dies von Kooperationen mit anderen Unternehmen entlang der Lieferkette (für 75% der Befragten sehr relevant / relevant).

Auf ähnlich hohem Niveau befinden sich auch die Programme zur Reduktion der unternehmenseigenen CO2 Emissionen, ~72% stufen diese Programme als sehr relevant / relevant ein.

### Wie relevant sind folgende Nachhaltigkeitsthemen in Ihrem Unternehmen?

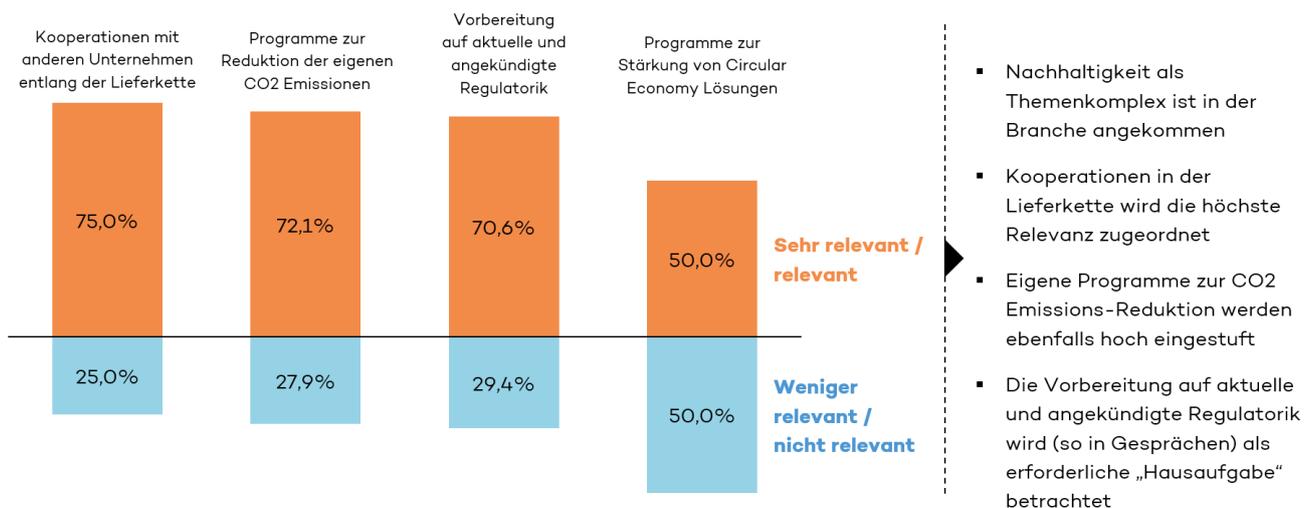


Abbildung 2: Relevanz von Nachhaltigkeitsthemen im Unternehmen nach Größe sortiert

Im Hinblick auf den technologischen Beitrag der Antriebskonzepte zur Nachhaltigkeit schätzen mehr als 80% der Befragten die weitere Effizienzsteigerung existierender Antriebskonzepte als sehr relevant / relevant ein, dicht gefolgt von der Nutzung von Sustainable Aviation Fuel (SAF) mit ~76%.

Bei disruptiveren Antriebskonzepten werden hybrid-elektrische Lösungen mit immerhin ~74% deutlich vor Wasserstoff-basierten (~40%) und rein elektrischen Antriebslösungen mit ~39% als sehr relevant / relevant betrachtet.

Insbesondere vor dem Hintergrund der politisch starken Förderung von Wasserstoff ist innerhalb der Branche noch deutlich Überzeugungsarbeit zu leisten.

### Wie relevant sind in Zukunft ausgewählte technische Innovationen in der Antriebstechnik?

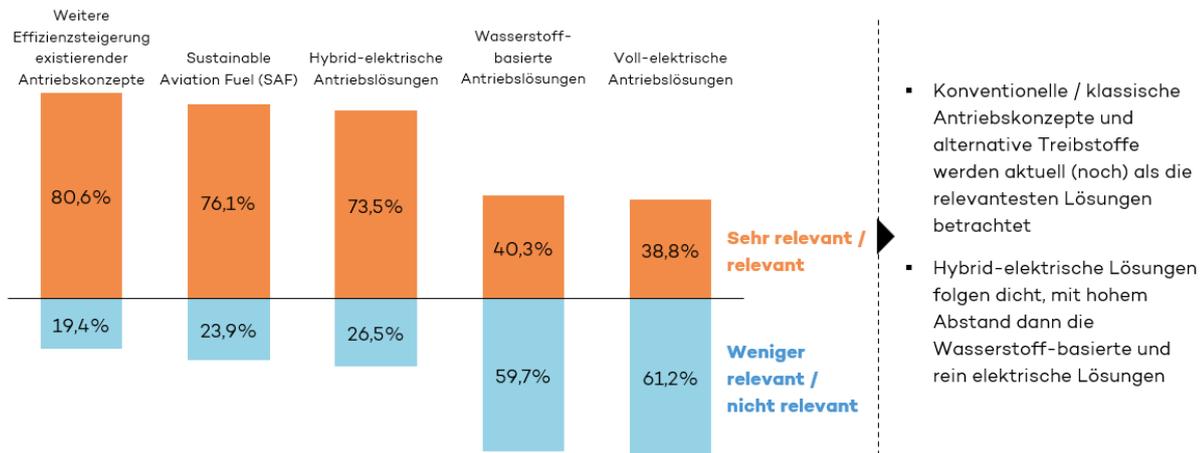


Abbildung 3: Relevanz ausgewählter technischer Innovationen

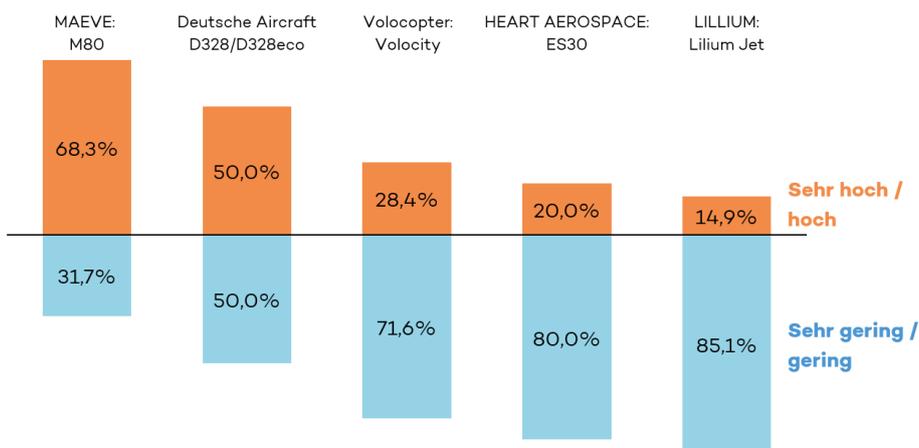
Neben den hier bewerteten technologischen Innovationen wurden seitens der Teilnehmer eine Vielzahl weiterer Ansatzpunkte zur Erhöhung der Nachhaltigkeit genannt, beginnend mit der klassischen Disziplin des Flugzeugbaus, dem Leichtbau und der weiteren Gewichtsreduktion, u.a. auch durch die Nutzung von additiven Fertigungsverfahren (zum Beispiel 3D-Druck, Wire-Arc-Additive Manufacturing).

## EINSCHÄTZUNG ZUR REALISIERBARKEIT AUSGEWÄHLTER PROGRAMME

Die technologische Bewertung einzelner Antriebstechnologien / -konzepte spiegelt sich auch in der Bewertung ausgewählter aktueller Luftfahrtprogramme wider. Hier gewinnen klassische und hybrid-elektrische Konzepte deutlich vor rein-elektrischen Konzepten, die mit Ausnahme des HEART-AEROSPACE ES 30 Programmes, noch weitere technologische Herausforderungen zu meistern haben (VTOL).

Hervorzuheben ist aber auch das Abschneiden des MAEVE M80 Programmes. Die Befragten schätzen die Realisierbarkeit und dauerhafte Etablierung mit 68% ein, noch vor dem deutlich fortgeschritteneren D328 Programm, das von den Befragten mit 50% Realisierbarkeit eingeschätzt wird.

### Wie schätzen Sie die Realisierbarkeit und dauerhafte Etablierung nachfolgender Programme in der Luftfahrt ein?



- Programme mit hybrid-elektrische Antrieb (M80) von den Teilnehmern mit höchster Realisierungswahrscheinlichkeit bewertet
- D328 / D328eco Programm (mit konventioneller / SAF – basierter Antriebs-technologie) ebenfalls mit hoher Realisierungswahrscheinlichkeit
- Rein elektrische Programme in der Wahrnehmung der Befragten unterhalb von 30% Realisierungswahrscheinlichkeit

Abbildung 4: Einschätzung zur Realisierbarkeit ausgewählter Programme

## ZUAMMENFASSUNG (by GEN-AI)

---

Das Stimmungsbarometer Aerospace für das zweite Quartal 2024, erstellt von der H&Z Unternehmensberatung AG, analysiert die Stimmung und Trends in der Luft- und Raumfahrtbranche. Vor der ILA in Berlin zeigt die Branche die höchste Stimmung seit dem Ukrainekrieg im zweiten Quartal 2022, mit 76% der Befragten, die eine positive oder sehr positive Stimmung angeben. Die Dominanz von Airbus im Zivillflugsegment trägt zur positiven Stimmung bei, wobei Wachstum und Personalgewinnung die wichtigsten Themen bleiben.

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema, wobei über 70% der Befragten die Regulatorik und CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramme als relevant einstufen. Technologische Innovationen, wie die Effizienzsteigerung bestehender Antriebskonzepte und die Nutzung von Sustainable Aviation Fuel (SAF), werden hoch bewertet. Hybrid-elektrische Antriebslösungen sind populärer als Wasserstoff-basierte oder rein elektrische Konzepte.

Die Realisierbarkeit von Luftfahrtprogrammen zeigt, dass klassische und hybrid-elektrische Konzepte bevorzugt werden. Das MAEVE M80 Programm wird als besonders vielversprechend angesehen, vor anderen wie dem D328 Programm.

Zusammenfassend zeigt die Analyse eine positive Stimmung in der Branche, mit einem starken Fokus auf Wachstum und Nachhaltigkeit durch technologische Innovationen.